

Sitzungsprotokoll

der Sitzung vom 20. August 2021
16:15–17:51 Uhr auf MS Teams

Fachschaftsrat aller Physikstudiengänge
Universität des Saarlandes
Campus E 26 Raum E.01
66123 Saarbrücken



Anwesende: Maximilian Hahn, Hubert Lam, Jona Müller, Manuel Nabhan, Matthias Zenner

Tagesordnungspunkte

- (1) Allgemeines
- (2) Corona und Freischuss
- (3) Professorium
- (4) AK Lehre - Experimentelle Grundausbildung

1. Allgemeines:

- Teambuilding wird wieder verschoben. Max muss noch den Wohnorts Schwerpunkt aller Teilnehmer berechnen.
- Hubert hat die anderen Fachschaftsräte bzgl. der gemeinsamen Prüfungsordnung angeschrieben, wir haben noch keine Antwort bekommen.
- Hubert und Hassan nehmen an der *Abi-was dann?*-Messe teilnehmen
- Manuel hat die Ersti-Daten nach der Einschreibungsfrist beantragt.

2. Corona und Freischuss:

Aufgrund der Verlängerung der Regelstudienzeit im Zuge Covid19-Pandemie könnten für unsere Studierenden zwei Probleme entstehen. Die Freischussregelung kann nicht sinnvoll mit der verlängerten Regelstudienzeit vereinbart werden und die Studienordnung erfüllt nicht ihr Versprechen an unsere Studierende gewisse Veranstaltungen in den jeweiligen Semestern anzubieten. Matthias wird sich darüber mehr informieren.

3. Professorium:

Hintergrund: Der Fachschaftsrat ist von nun als ständiger Gast im Professorium eingeladen. Das Professorium ist das Treffen der Professorenschaft. Hubert berichtet von dem Treffen:

- Evaluationen:

Der FSR hat die Professorenschaft per E-Mail gebeten die Studierenden zu sogenannten Semesterabschlussgesprächen einzuladen. In diesen sollen die Studierenden direkt Feedback zu den vergangenen Veranstaltungen geben. Die Gespräche sollten dazu in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. Allgemein gab es keine großen Widersprüche. Man möchte diesen Vorschlag ausprobieren. Es wurde aber angemerkt, dass die Treffen repräsentativ sein sollen, d.h. unter anderem, dass der FSR genügend Leute für die Treffen sammeln muss. Außerdem sollen die Evaluationsergebnisse vor den Abschlussgesprächen an die Dozierenden verteilt werden, damit diese auch Rückfragen stellen können.

Im Zuge dessen wurde auch diskutiert, die Evaluationen an die Hörer und Hörerinnen einer Veranstaltungen zu veröffentlichen. Das wird noch in der Professorenschaft aber diskutiert.

Außerdem wurde vorgeschlagen, die Gespräche im Semester zu machen. Den Gedanken behalten wir im Hinterkopf.

- Theorie FoPra:

Hintergrund: Es gibt seit neustem FoPra-Versuche mit theoretischem Schwerpunkt bzw. Schwerpunkt Simulation. Zufälligerweise hatte der FSR früher auch schon die Idee gehabt, aber die Professorenschaft hat ihre eigene Vorstellung letztlich alleine umgesetzt bzw. mit Christian Hoffmann hat der FSR noch kooperiert. Dennoch ist der Rat mit der Entscheidung, dass die Theorie FoPras nur für Masterstudierenden zu belegen sind, nicht zufrieden. In der Vorstellung des FSRs sollte der Theorie FoPra Versuch optional auch schon im Bachelor ausgesucht werden können.

Im Gespräch mit der Professorenschaft hat sich herausgestellt, dass sie allgemein nicht gegen einen solchen Versuch im Bachelorstudium haben, sind aber gegen eine Verringerung an "echten" FoPra-Versuchen. Das gesamte Professorium hat sich einstimmig dazu geäußert. Als Überbrückungslösung kann man nun bald auch mehr FoPra-Versuche im Wahlpflichtbereich durchführen.

Der Fachschaftsrat bespricht einige andere Lösungen:

- Die Versuchsanzahl im GP3 soll verringert werden, damit die Studierenden einen weiteren FoPra-Versuch absolvieren können.¹
- Tauschen von *Computerpraktikum* (5. Semester) und *GPIa* (1. Semester) und ersetzen von GPIa mit einem FoPra-Versuch²
- Tauschen von *Computerpraktikum* (5. Semester) und *Mathematische Ergänzung* (1. Semester) und ersetzen von GPIa mit einem FoPra-Versuch ersetzen durch FoPra Versuch

Selbstverständlich sind alle Vorschläge unter der Bedingung, dass Theorie FoPras auch ausgesucht werden dürfen.

4. AK Lehre - Experimentelle Grundausbildung:

Es gibt einige altbekannte Probleme bzgl. des Grundpraktikums und des FoPras. Dazu soll sich der AK Lehre befassen. Folgende Probleme sind aus dem GP bekannt:

¹Nachtrag von Hubert: Vielleicht sollte das optional sein.

²Weiterer Nachtrag: Könnte etwas überfüllt werden das Semester, vielleicht ist ein gerade Semester doch besser. Müsste man noch beachten.

- Manche Versuche haben kaum bis keinen experimentellen Anteil. Es werden nur Knöpfe gedrückt.
- Vorbereitung passen nicht zum Versuch.
- Versuche sind oft schon fertig aufgebaut.*
- Versuche werden nicht ausreichend motiviert.*

Mit * markierte Probleme sind manchmal dem/der Bremser/in verschuldet. Wie vorgegangen wird, soll der AK auch diskutieren. Eine Methode wäre es die Versuche durch zu schauen und Verbesserungsvorschlägen zu formulieren.³ Ein semesterabschließendes Gespräch zwischen FSR und Grundpraktikum könnte sinnvoll sein. Außerdem soll sich der AK darüber Gedanken machen, wie die Studierendenschaft mit einbezogen wird. Es muss klar gemacht werden, dass die Lehre nur in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten verbessert werden kann. Dies gilt insbesondere beim FoPra.

³Sehr aktive Methode. Ein passive Methode würde mir mehr gefallen.